Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09228829

Kreis Erzgebirgskreis

Gemeinde Annaberg-Buchholz, Stadt

Anschrift Buchholzer Straße 49

Gem. * Fl-stck. * Flur Annaberg * 1299

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; baugeschichtliche und städtebauliche Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Pufferzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Das dreigeschossige, um 1885 entstandene Mietshaus ist Teil der geschlossenen Bebauung des ehemals vor der Stadtmauer gelegenen Teils der Buchholzer Straße. Die sechsachsige Fassade weist eine gleichmäßige, eher flächige Gestaltung auf. Der Eingang befindet sich in der linken Achse und ist in die Gebäudeflucht hineinversetzt. Die Fassade des EG mit Putzrustika und rechteckigen Fenstern in schlichter Rahmung. Das sich oberhalb eines Gesimses anschließende 1. OG weist die meiste Bauzier auf: die Fenster hier mit geraden Verdachungen, Konsolen und Stuckflächen sowie kantigen Sohlbänken mit Stuckspiegeln. Die Fensterrahmungen des 2. OG ähnlich, aber im Detail etwas einfacher ausgebildet. Das schiefergedeckte Satteldach mit drei Dachhäuschen (Doppelfenster). Das vermutlich in den 80er Jahren des 19. Jh. entstandene Mietshaus zeigt eine kaum veränderte, zurückhaltende Fassadengestaltung und ist aufgrund seines authentischen Erhaltungszustandes von baugeschichtlicher und städtebaulicher Bedeutung.

Carola Zeh
LfD/2013

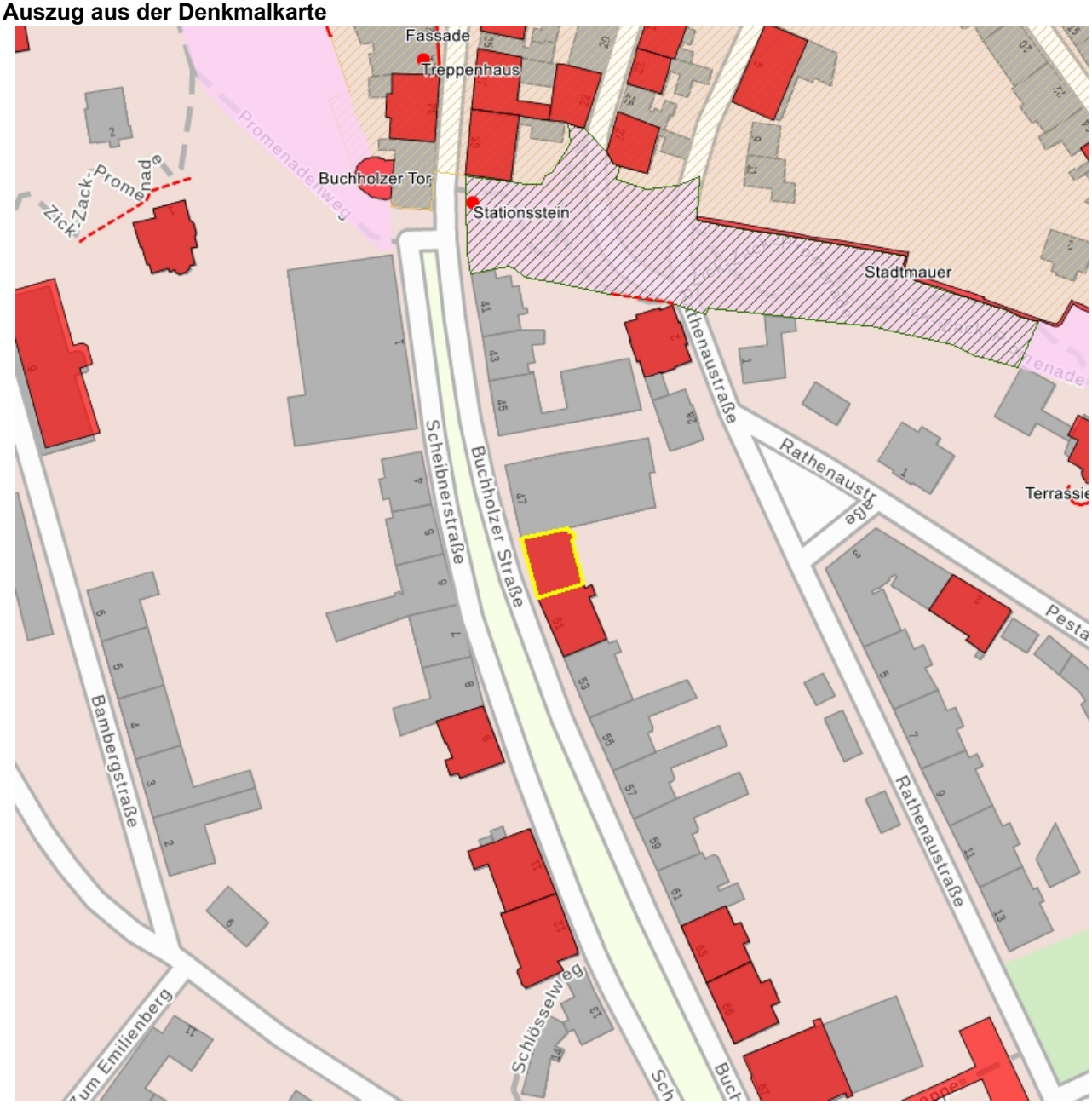
Datierung um 1885 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Fotonummer	**XCVIII/18/28**
Aufnahmejahr	2002
Fotograf	Schneider, Frank
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Fotonummer	**F 09228829 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Zeh, Carola
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.